© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Section für Lepidopterologie.

Versammlung am 5. Februar 1897.

Zu Beginn der Versammlung meldet das Vereinsmitglied Herr Dr. Anton Günner seinen Beitritt zur Section an.

Herr Dr. H. Rebel macht sodann Mittheilungen über den am 15. Jänner d. J. plötzlich erfolgten Tod des Custos Alois Rogenhofer. Die für die heimische Fauna besonders interessante Privatsammlung des Verstorbenen, welche bis inclusive der Noctuen in einem Schranke aufgestellt ist, gelangte durch eine Verfügung der Witwe in den Besitz des k. k. naturhistorischen Hofmuseums, wo sie eine sehr werthvolle Bereicherung der Landessammlung zu bilden bestimmt ist.

Hierauf bespricht Herr Dr. Rebel die neuesten Arbeiten von A. R. Grote, betreffend die Familien der Apateliden (Acronyctiden) und Saturniiden, und legt dieselben zur Ansicht vor.

Weiters demonstrirt derselbe die ihm von den Herren Klos und Flach zugekommenen Früchte von *Sebastiana pavoniana,* einer Euphorbiacee aus Centralamerika, welche von den Larven eines Wicklers (*Carpocapsa saltitans* Westw.) bewohnt werden und als sogenannte „springende Bohnen“ schon oftmals Gegenstand literarischer Mittheilungen waren. Eine der sich lebhaft bewegenden Früchte wurde geöffnet und die Lage der darin befindlichen Raupe festgestellt.

Herr Otto Habich macht sodann Mittheilungen über die ungleiche Entwicklung von *Cucullia prenanthis* Boisd. und *Eupithecia veratraria* H.-S. bei gesteigerter Temperatur, sowie über eine bei

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

der Puppe letztgenannter Art und bei jener von *Dianthoecia nana* Rott. vorhandene Schutzhülle.

An der darüber entstandenen Discussion betheiligen sich die Herren Dr. Schima und Goldschmid.

Schliesslich setzt Herr Dr. H. Rebel seine Vorträge zur „Einführung in ein wissenschaftliches Studium der Lepidopteren" fort.

VII. Bericht der Section für Botanik.

Versammlung am 9. Februar 1897.

Vorsitzender: Herr **Dr. E. v. Halácsy.**

Zunächst demonstrirt Herr Dr. C. v. Keissler ein aus dem botanischen Universitätsgarten stammendes Exemplar der Ameisenpflanze *Cecropia cinerea,* deren Eigenthümlichkeiten er dabei zur Sprache bringt.

Sodann spricht Herr J. Dörfler, unter Vorzeigung der betreffenden Pflanzen, „Ueber Farbenspielarten von Gentianen".

Der Vortragende demonstrirte eine Reihe von Farbenabweichungen, insbesondere Albinos von *Gentiana*-Arten und hob hervor, dass man dieselben in zwei Gruppen scheiden könne. Ein Theil davon, und zwar der grössere, beruht auf ganz vereinzelten und zufälligen Vorkommnissen, die betreffenden Farbenspielarten sind deshalb an den verschiedensten Orten, aber immer als sehr selten beobachtet worden; der zweite Theil umfasst solche, welche in bestimmten Gebieten in grosser Menge Jahr für Jahr constant auftreten, die Normalform dort mitunter ausschliessen und daher füglich als Localrassen betrachtet werden können.

Zu den ersteren Formen gehören: *Gentiana Clusii* f. *albiflora, G. asclepiadea* f. *albiflora, G. glacialis* f. *albiflora* und *G. purpurea* var. *flavida* Gremli; zu der zweiten Varietätenreihe gehört *Gentiana Suecica* var. *Hartmanniana* Baenitz. Im Anschlusse hieran sei eine Localvarietät der *Gentiana Pannonica* besprochen, welche der Vortragende

Gentiana Pannonica* Scop. var. *Ronnigeri

bezeichnete. Die Farbe derselben bewegt sich zwischen rein weiss, zart lila angehauchtem Weiss und blasslila. Die Pflanzen sind von gedrungenem Wuchse, die

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 47

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Section für Lepidopterologie. Versammlung am 5. Febr. 1897. 111-112